

666046-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Kontrolle und Tests – DGUV-Prüfungen
OJ S 187/2026 28/09/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Reutlingen

E-Mail: vergabe@reutlingen-university.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: DGUV-Prüfungen

Beschreibung: Die Hochschule Reutlingen beabsichtigt die Vergabe der wiederkehrenden Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel gemäß den gesetzlichen Vorgaben einschließlich Dokumentation und Gefährdungsbeurteilung.

Kennung des Verfahrens: 20c54bd2-6830-439f-8ab3-5a04e9909dcb

Interne Kennung: 0230.0/2026-413

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71630000 Technische Kontrolle und Tests

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71600000 Technische Tests, Analysen und Beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alteburgstr. 150

Stadt: Reutlingen

Postleitzahl: 72762

Land, Gliederung (NUTS): Reutlingen (DE141)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Oferdinger Str. 50

Stadt: Reutlingen

Postleitzahl: 72768

Land, Gliederung (NUTS): Reutlingen (DE141)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Danziger Straße 6

Stadt: Böblingen

Postleitzahl: 71034
Land, Gliederung (NUTS): Böblingen (DE112)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXUEYYSDYR2944EM#
Geschäftsbedingungen der Bewerber/Bieter sind ausgeschlossen. Mit Zuschlagserteilung werden diese Vertragsbedingungen wirksam. Allgemeine Geschäfts-, Liefer- und Zahlungsbedingungen haben auch dann keine Gültigkeit, wenn der Auftragnehmer sie gewöhnlich in seinem laufenden Geschäftsverkehr verwendet und auf sie formularmäßig oder ausdrücklich hinweist. Die Kommunikation im Vergabeverfahren erfolgt über die Vergabeplattform gemäß Auftragsbekanntmachung. Jeder Bewerber/Bieter ist verpflichtet, sich über die Vergabeplattform regelmäßig und selbstständig über zur Verfügung gestellte, geänderte oder zusätzliche Dokumente und Beantwortungen von Bewerber-/Bieterfragen zu informieren, unabhängig davon, ob er als registrierter Bewerber von der Vergabeplattform zusätzlich automatisch generierte Benachrichtigungsmails an seine hinterlegte Mail-Adresse erhält oder nicht. Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und in Textform mithilfe elektronischer Mittel nach § 126b BGB über die Vergabeplattform einzureichen. Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig und können zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren führen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: DGUV-Prüfungen

Beschreibung: Die Leistungen umfassen die vollständige Prüfung einschließlich Dokumentation und Gefährdungsbeurteilung von - ca. 40.000 ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln mit 230 V Anschluss - ca. 100 ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln mit 400 V Anschluss Die Betriebsmittel befinden sich derzeit in rund 20 Gebäuden auf dem Campus der Hochschule Reutlingen in der Alteburgstr. 150 in 72762 Reutlingen. Für die zwei Forschungszentren Electronic & Drives (E&D) sowie das Herman-Hollerith-Zentrum (HHZ) existieren aktuell zwei kleine Außenstandorte: - E&D, Oferdinger Str. 50, 72768 Reutlingen - HHZ, Danziger Str. 6, 71034 Böblingen Bei der Anzahl der Betriebsmittel handelt es sich um den derzeit bekannten Bestand, welcher ausschließlich der Angebotskalkulation dient. Änderungen des Bestands während der Vertragslaufzeit bleiben vorbehalten. Die tatsächlich abzurufenden bzw. zu erbringenden Leistungen können aufgrund betrieblicher Erfordernisse hiervon abweichen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Abruf oder Beauftragung bestimmter Mengen besteht nicht.

Interne Kennung: 0230.0/2026-413

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71630000 Technische Kontrolle und Tests

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71600000 Technische Tests, Analysen und Beratung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Auftraggeberin behält sich vor, den Vertrag einmal um zwei weitere Jahre zu verlängern. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt insgesamt vier Jahre.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alteburgstr. 150

Stadt: Reutlingen

Postleitzahl: 72762

Land, Gliederung (NUTS): Reutlingen (DE141)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Oferdinger Str. 50

Stadt: Reutlingen

Postleitzahl: 72768

Land, Gliederung (NUTS): Reutlingen (DE141)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Danziger Straße 6

Stadt: Böblingen

Postleitzahl: 71034

Land, Gliederung (NUTS): Böblingen (DE112)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Vertragslaufzeit beträgt zunächst zwei Jahre ab Zuschlagserteilung. Die Auftraggeberin behält sich vor, den Vertrag einmal um zwei weitere Jahre zu verlängern. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt insgesamt vier Jahre.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Der Auftragnehmer hat die Leistungen möglichst ressourcenschonend zu erbringen. Abstimmungen und Besprechungen sollen grundsätzlich digital erfolgen, sofern die Art der Leistungserbringung keine persönliche Anwesenheit erfordert. Der Auftragnehmer soll sämtliche Prüfprotokolle, Mängellisten, Prüfbescheinigungen und sonstigen Dokumentationen grundsätzlich in elektronischer Form bereitstellen. Ausdrucke dürfen nur auf ausdrücklichen Wunsch der Auftraggeberin erstellt werden. Der Auftragnehmer hat die Leistungserbringung so zu organisieren, dass Anfahrten und Vor-Ort-Termine auf das erforderliche Maß beschränkt werden. Prüfungen sind standortweise gebündelt durchzuführen, soweit betriebliche Belange der Auftraggeberin dem nicht entgegenstehen. Der Auftragnehmer wird aufgefordert, für die Leistungserbringung möglichst emissionsarme Fahrzeuge einzusetzen, soweit dies betrieblich möglich und wirtschaftlich zumutbar ist. Im Rahmen der Leistungserbringung anfallende Verpackungs- und Verbrauchsmaterialien sind auf das notwendige Maß zu beschränken und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung, Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3 - Formblatt Bietergemeinschaftserklärung (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Nur bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft erforderlich. Das Formular muss von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft ausgefüllt, unterschrieben und in Textform (§ 126b BGB) eingereicht werden.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4 - Verpflichtungserklärung Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Nur bei Eignungsleihe erforderlich. In diesem Fall vom anderen Unternehmen ausgefüllt, unterschrieben und in Textform (§ 126b BGB) zusammen mit den erforderlichen Eignungsnachweisen des anderen Unternehmens einreichen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5 - Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Nur bei Unterauftragsvergabe erforderlich. In diesem Fall vom Unterauftragnehmer ausgefüllt und unterschrieben in Textform (§ 126b BGB) einreichen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6 - Formblatt Bieter-/Bewerbererklärung (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Ausgefüllt und in Textform (§ 126b BGB). Alternativ können für die Nummern 2 und 3 im Formblatt auch Eigenerklärungen eingereicht werden. Bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft muss das Formular von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft oder im Falle der Eignungsleihe auch vom "anderen Unternehmen" eingereicht werden.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7 - Verpflichtungserklärung Mindestentgelt (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Ausgefüllt und in Textform (§ 126b BGB). Bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft muss das Formular von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft oder im Falle der Eignungsleihe auch vom "anderen Unternehmen" eingereicht werden.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 8 - Befähigung/Erlaubnis Berufsausübung (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Vorlage eines aktuellen Nachweises (nicht älter als 6 Monate) über Eintragung im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem der Bieter ansässig ist. Bei einer freiberuflichen Tätigkeit ist der Nachweis der berufsspezifischen Registrierung beizubringen. Unternehmen, die in keinem Register geführt werden, legen eine Kopie der Gewerbeanmeldung der zuständigen Stelle des Landes, in dem sie ansässig oder einen anderen geeigneten Nachweis (z.B. bereinigter Steuerbescheid) vor, der Aufschluss über die Art der beruflichen Tätigkeit gibt. Bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft muss das Formular von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft oder im Falle der Eignungsleihe auch vom "anderen Unternehmen" eingereicht werden.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 9 - Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit den Mindestdeckungssummen für Personen- und Sachschäden jew. mind. 3 Mio EUR je Schadensfall und Vermögensschäden mind. 250 Tsd. EUR je Schadensfall. Details siehe Nr. 4.2 des Vertrags- und Formalteils.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 10 - Drei geeignete Referenzen (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Vorlage von mindestens drei geeigneten Referenzen mit Beschreibung der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten Dienstleistungen mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitpunkts, des öffentlichen oder privaten Empfängers sowie der Kontaktdaten einer Ansprechperson. Siehe hierzu auch Nr. 4.3.1 des Vertrags- und Formalteils.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: 11 - Eigenerklärung "Qualifiziertes Personal" (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vorlage einer Eigenerklärung aus der hervorgeht, dass - für die gesamte Vertragslaufzeit ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht, - die zur Leistungserbringung eingesetzten Personen über die für die Durchführung der Prüfungen erforderliche fachliche Qualifikation, Ausbildung, Berufserfahrung und aktuelle Fachkenntnisse verfügen, - die eingesetzten Personen die Anforderungen an befähigte Personen für die Prüfung elektrischer Arbeitsmittel gemäß § 2 Abs. 6 BetrSichV in Verbindung mit TRBS 1203 erfüllen, - die erforderlichen Schulungen, Unterweisungen und Fortbildungen regelmäßig durchgeführt werden, - eine fachliche Leitung bzw. verantwortliche Elektrofachkraft für die Auftragsdurchführung benannt ist und - personelle Ausfälle durch geeignete Vertretungsregelungen kompensiert werden können. Siehe hierzu auch Nr. 4.3.2 des Vertrags- und Formalteils.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung - Der Bieter hat für die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung einen Nachweis über die Eintragung im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens in dem er ansässig ist, vorzulegen. Bei einer freiberuflichen Tätigkeit ist der Nachweis der berufsspezifischen Registrierung beizubringen. Unternehmen, die in keinem Register geführt werden, legen eine Kopie der Gewerbeanmeldung der zuständigen Stelle des Landes, in dem sie ansässig sind oder einen anderen geeigneten Nachweis (z.B. bereinigter Steuerbescheid) vor, der Aufschluss über die Art der beruflichen Tätigkeit gibt.). Die Unterlagen müssen aktuell sein (nicht älter als 6 Monate) und die Berechtigung zur Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen ausweisen. Elektronische Registerauszüge sind zulässig, sofern sie aus einer amtlichen Quelle stammen und aktuell sind. Die Auftraggeberin behält sich vor, weitere Nachweise anzufordern, sofern dies zur Überprüfung der Berufsausübungsbefugnis erforderlich ist.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung - Mit der Angebotsabgabe ist ein verbindlicher Nachweis der bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung über die Höhe der vorhandenen Deckungssummen vorzulegen. Alternativ kann eine Verpflichtungserklärung des Versicherers zur Bereitstellung eines entsprechenden Versicherungsschutzes im Auftragsfall, vorgelegt werden. Der Nachweis muss folgende Mindestdeckungssummen bestätigen: - Personen- und Sachschäden: jew. mind. 3 Mio EUR je Schadensfall - Vermögensschäden: mind. 250 Tsd. EUR je Schadensfall. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, für die gesamte Dauer des Vertrages, einschließlich vereinbarter Verlängerungsoptionen, eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den geforderten Mindestdeckungssummen aufrechtzuerhalten

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Drei Referenzen - Reichen Sie drei geeignete Referenzen mit ausführlichen Referenzbeschreibungen der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten Dienstleistungen mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitpunkts, des öffentlichen oder privaten Empfängers sowie der Kontaktdaten einer Ansprechperson ein. Geeignete Referenzen sind vergleichbare Referenzen. Referenzen sind vergleichbar, wenn es sich in Umfang (ca. 40.000 Betriebsmittel) und Komplexität (bspw. Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel nach DGUV Vorschrift 3, Gefährdungsbeurteilung, Dokumentation

etc.) um fachlich vergleichbare Leistungen bezogen auf die Leistungsbeschreibung handelt. Die Referenzen müssen sich auf unterschiedliche Kunden beziehen. Die Kunden müssen die Referenzen freigegeben haben. Fehlende Angaben mit dem Hinweis auf Vertraulichkeit werden nicht akzeptiert. Die Auftraggeber behalten es sich vor, die Referenzen beim Referenzkunden zu prüfen.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung "Qualifiziertes Personal" - Der Bieter hat darzustellen, dass für die Auftragsdurchführung ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht. Die Prüfungen dürfen ausschließlich durch hierzu befähigte Personen im Sinne der einschlägigen DGUV-Regelungen und technischen Normen durchgeführt werden. Es ist mindestens eine Eigenerklärung beizufügen, aus der hervorgeht, dass - für die gesamte Vertragslaufzeit ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht, - die zur Leistungserbringung eingesetzten Personen über die für die Durchführung der Prüfungen erforderliche fachliche Qualifikation, Ausbildung, Berufserfahrung und aktuelle Fachkenntnisse verfügen, - die eingesetzten Personen die Anforderungen an befähigte Personen für die Prüfung elektrischer Arbeitsmittel gemäß § 2 Abs. 6 BetrSichV in Verbindung mit TRBS 1203 erfüllen, - die erforderlichen Schulungen, Unterweisungen und Fortbildungen regelmäßig durchgeführt werden, - eine fachliche Leitung bzw. verantwortliche Elektrofachkraft für die Auftragsdurchführung benannt ist und - personelle Ausfälle durch geeignete Vertretungsregelungen kompensiert werden können. Die Auftraggeberin behält sich vor, vor Zuschlagserteilung oder während der Vertragslaufzeit geeignete Nachweise über die Qualifikation der eingesetzten Prüfkkräfte (z. B. Ausbildungsnachweise, Schulungsnachweise, Qualifikationsnachweise als befähigte Person gemäß TRBS 1203) anzufordern.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 15/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYSDYR2944EM/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYSDYR2944EM>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYSDYR2944EM>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/10/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 57 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, welche die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Ausführungsbestimmungen sind geregelt in der Leistungsbeschreibung unter Nr. 3 zu folgenden Punkten: - Ausführungszeiten -

Direktionsrecht - Arbeitsschutz- und Sicherheitsvorschriften - Besondere Sicherheitsbereiche - Datensicherung - Qualitätssicherung - Vertraulichkeit und Datenschutz Des Weiteren hat der

Auftragnehmer die Leistungen möglichst ressourcenschonend zu erbringen. Die Vorgaben hierzu finden Sie in Nr. 2.5 Sonstige Ausführungsbestimmungen im Vertrags- und Formalteil.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Rechnungen sind gemäß § 4a EGovG BW i.V.m. der E-

Rechnungsverordnung Baden-Württemberg elektronisch zu übermitteln. Nicht elektronisch eingereichte Rechnungen begründen keinen Verzug des Auftraggebers nach § 286 Abs. 3

BGB. Für eine elektronische Rechnungsstellung bitte ausschließlich den Zentralen

Rechnungseingang Baden-Württemberg verwenden. Laden Sie die Rechnungsdatei im Portal

<https://service-bw.de/erechnung> hoch oder senden Sie eine E-Mail ohne Nachrichteninhalt

und mit der Rechnungsdatei als einzigen Anhang an: rechnung@service-bw.bwl.de. Alternativ

kann auch die Infrastruktur von PEPPOL verwendet werden. Die Rechnung muss im

Standard XRechnung oder einem anderen der Norm EN 16931 entsprechenden Format

erstellt werden und im Feld Buyer-Reference (BT-10) die Leitweg-ID 08-A1305-18 aufweisen.

Für PEPPOL lautet die ID: 0204:08-A1305-18. Es gelten die über <https://service-bw.de>

[/erechnung](https://service-bw.de/erechnung) einsehbaren Nutzungsbedingungen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnisnahme rügen.

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach §160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Angebote gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind

nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160

Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung der Auftraggeberin

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Hochschule Reutlingen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Hochschule Reutlingen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Reutlingen

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Alteburgstr. 150

Stadt: Reutlingen

Postleitzahl: 72762

Land, Gliederung (NUTS): Reutlingen (DE141)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabe@reutlingen-university.de

Telefon: +49 71212711072

Fax: +49 71212711019

Internetadresse: <https://www.reutlingen-university.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: DE811469974

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internetadresse: <https://rpk.baden-wuerttemberg.de/abt1/referat-15-vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a91519b4-23dc-44c9-970c-ad3cad580159 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/09/2026 11:46:10 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 666046-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 187/2026
Datum der Veröffentlichung: 28/09/2026